i86 Kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden und kalkhaltiger Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund aus Auenlehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		i-A17	
Flächenanteil		80–90 %	
Nutzung		vorwiegend Grünland, untergeordnet Acker	
Relief		ebene Talsohle	
Bodentyp		kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden und kalkhaltiger Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial		Auenlehm	
Bodenartenprofil		Tu4,Gr0–2	3–4 dm
		Tu3,Gr0–3	
Karbonatführung		ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit		tief	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	schwach humos	
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis neutral	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		LIa2, L4V	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet kalkhaltiger Brauner Auenboden; vereinzelt kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (360–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (130–170 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	sehr hoch (300–340 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.67

Verbreitung und Besonderheiten

Aue des Wolfsgrundbachs bei Buchen-Bödigheim, im Übergangsbereich des Oberen Buntsandsteins zum Unteren Muschelkalk

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau